

	<p style="text-align: center;"><i>Schluss vom 14 Juli 1897.</i></p> <p>Währendem eröffnet in dieser Sitzung dem Lehrkörper der          Hochschule die glänzenden Leistungen wie früher überlassen          worden, nämlich 1500 Mk. je für Beförderung für den Her-          nachschick in die Leitung der Schule mit Zulassung, Be-          zugspreis in Luftgasarten, und 3000 Mk. Beförderung pro Jahr,          nebst für den Bedarf an Luftgasarten.</p>				
<p>Preisaufgaben.</p>	<p style="text-align: center;">§ 97. Der Schulrat</p> <p>in Umsetzung von Art. 92, 2 des Reglements der zögl. Hof-          hochschule</p> <p>den vorgelegten von der Konferenz der Ingenieure und          Architekten, Land- und forstwirtschaftlichen Hof-          Preisaufgaben wird die Genehmigung erteilt.</p>				
	<table border="1" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <p style="text-align: center;"><b>Ingenieurschule.</b></p> <p>Für die Schweiz soll ein einheitliches Koordinatensystem              aufgestellt werden, das alle Punkte des trigonometrischen              Netzes auf ein und denselben Normalpunkt bezieht und die              Möglichkeit bietet, geodätische Azimute, Längen und Breiten              mit astronomischen Messungen dieser Art zu vergleichen.</p> <p>Bei der Ausdehnung des in Betracht kommenden Teils der              Erdoberfläche können nur sphärische Koordinatensysteme,              wie sie zuerst von Soldner für Bayern und von Gauss für              Hannover aufgestellt worden sind, in Frage kommen, und              es ist wegen der grösseren Erstreckung des Landes in west-              östlicher Richtung und wegen seiner Höhenlage zu unter-              suchen, ob nicht ein „quaxiges System“ vorzuziehen ist,              und welche mittlere Meereshöhe Gültigkeit hat.</p> </td> <td style="width: 50%; vertical-align: top;"> <p style="text-align: center;"><b>Chemisch-technische Schule.</b></p> <p>Über die Anwendbarkeit des Magnesiums in der qualitativen              und quantitativen Analyse, und über die chemischen Veränder-              ungen, welche dieses Metall bei Einwirkung auf organische              Verbindungen bei hoher Temperatur erleidet.</p> </td> </tr> <tr> <td style="vertical-align: top;"> <p style="text-align: center;"><b>Forstschule.</b></p> <p>Darstellung und Beurteilung des von Gurnaud vorge-              schlagenen Forsteinrichtungsverfahrens: „Méthode du contrôle.“</p> </td> <td style="vertical-align: top;"> <p style="text-align: center;"><b>Landwirtschaftliche Schule.</b></p> <p>Die Lehre von der Ernährung der landwirtschaftlichen              Nutztiere, historisch und kritisch dargestellt.</p> </td> </tr> </table>	<p style="text-align: center;"><b>Ingenieurschule.</b></p> <p>Für die Schweiz soll ein einheitliches Koordinatensystem              aufgestellt werden, das alle Punkte des trigonometrischen              Netzes auf ein und denselben Normalpunkt bezieht und die              Möglichkeit bietet, geodätische Azimute, Längen und Breiten              mit astronomischen Messungen dieser Art zu vergleichen.</p> <p>Bei der Ausdehnung des in Betracht kommenden Teils der              Erdoberfläche können nur sphärische Koordinatensysteme,              wie sie zuerst von Soldner für Bayern und von Gauss für              Hannover aufgestellt worden sind, in Frage kommen, und              es ist wegen der grösseren Erstreckung des Landes in west-              östlicher Richtung und wegen seiner Höhenlage zu unter-              suchen, ob nicht ein „quaxiges System“ vorzuziehen ist,              und welche mittlere Meereshöhe Gültigkeit hat.</p>	<p style="text-align: center;"><b>Chemisch-technische Schule.</b></p> <p>Über die Anwendbarkeit des Magnesiums in der qualitativen              und quantitativen Analyse, und über die chemischen Veränder-              ungen, welche dieses Metall bei Einwirkung auf organische              Verbindungen bei hoher Temperatur erleidet.</p>	<p style="text-align: center;"><b>Forstschule.</b></p> <p>Darstellung und Beurteilung des von Gurnaud vorge-              schlagenen Forsteinrichtungsverfahrens: „Méthode du contrôle.“</p>	<p style="text-align: center;"><b>Landwirtschaftliche Schule.</b></p> <p>Die Lehre von der Ernährung der landwirtschaftlichen              Nutztiere, historisch und kritisch dargestellt.</p>
<p style="text-align: center;"><b>Ingenieurschule.</b></p> <p>Für die Schweiz soll ein einheitliches Koordinatensystem              aufgestellt werden, das alle Punkte des trigonometrischen              Netzes auf ein und denselben Normalpunkt bezieht und die              Möglichkeit bietet, geodätische Azimute, Längen und Breiten              mit astronomischen Messungen dieser Art zu vergleichen.</p> <p>Bei der Ausdehnung des in Betracht kommenden Teils der              Erdoberfläche können nur sphärische Koordinatensysteme,              wie sie zuerst von Soldner für Bayern und von Gauss für              Hannover aufgestellt worden sind, in Frage kommen, und              es ist wegen der grösseren Erstreckung des Landes in west-              östlicher Richtung und wegen seiner Höhenlage zu unter-              suchen, ob nicht ein „quaxiges System“ vorzuziehen ist,              und welche mittlere Meereshöhe Gültigkeit hat.</p>	<p style="text-align: center;"><b>Chemisch-technische Schule.</b></p> <p>Über die Anwendbarkeit des Magnesiums in der qualitativen              und quantitativen Analyse, und über die chemischen Veränder-              ungen, welche dieses Metall bei Einwirkung auf organische              Verbindungen bei hoher Temperatur erleidet.</p>				
<p style="text-align: center;"><b>Forstschule.</b></p> <p>Darstellung und Beurteilung des von Gurnaud vorge-              schlagenen Forsteinrichtungsverfahrens: „Méthode du contrôle.“</p>	<p style="text-align: center;"><b>Landwirtschaftliche Schule.</b></p> <p>Die Lehre von der Ernährung der landwirtschaftlichen              Nutztiere, historisch und kritisch dargestellt.</p>				
<p>Genehmigung des          Kongresses?</p>	<p style="text-align: center;">§ 98 Der Schulrat          hat</p>				
<p>1897/8</p>	<p>zur Ausführung eines amtlichen Referates des Direktors über          den neuem vorgeschlagenen Zustand des Hochschulkongresses für 1897/8          in Würdigung der für die einzelnen Hochschulen beabsichtigten Her-          nachschickungslinien und gestützt auf die Gutachten der Fakultäten          auf dem Antrag eines Präsesanten.</p> <p style="text-align: center;">beschlüssen:</p> <p>Der Hochschulkongress der zögl. Hof- Hochschule für die          nächsten Jahre beginnend mit Wintersemester 1897/8 wird beschlo-          sen erfolgt.</p> <p style="text-align: right;">siehe pag 113 u. ff.</p>				